

Bayerischer Bildungsdialog 2017

9. Mai 2017

Lebensweltorientierung in der Kita

mit **Renate Thiersch M.A.**,

Wissenschaftliche Assistentin, Projekt-Mitarbeiterin und Lehrbeauftragte am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Tübingen

17. Oktober 2017

Kultursensitive Bildungs- und Erziehungspartnerschaft

mit **Anna Dintsioudi**,

Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Ko- und Transferzentrum am Niedersächsischen Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung e.V. *nifbe*, Osnabrück

28. November 2017

Familienwelten – Medienwelten

mit **Dr. Susanne Eggert**,

Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Medienpädagogik (JFF), München

Bildquelle: © fotolia.com

Veranstalter, Konzept und Kontakt

Veranstalter

Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V.

Maistraße 5, 80337 München
Tel 089 530725-0, Fax 089 530725-25
info@kath-kita-bayern.de
www.kath-kita-bayern.de

Katholische Stiftungsfachhochschule München

Preysingstr. 83, 81667 München
Tel 089 48092-1271, Fax 089 48092-1900
www.ksfh.de

Konzept und Leitung

Maria Magdalena Hellfritsch,
Geschäftsführerin
Ricarda Mursch,
Fachreferentin

Veranstaltungsort

09.05.2017 um 18.00 Uhr

Karmeliteraal

Karmeliterstraße 1 (am Promenadeplatz)
80333 München

Hinweis

Der Eintritt ist kostenfrei.

Für Fachakademien, die mit Studierenden kommen, reservieren wir gerne im Vorfeld Plätze.



Lebensweltorientierung in der Kita

Bayerischer Bildungsdialog 2017

am 9. Mai 2017
um 18.00 Uhr

Karmeliteraal
Karmeliterstr. 1, 80333 München

Schirmherrin:

Staatsministerin Emilia Müller

Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und
Soziales, Familie und Integration



Vortragsreihe für alle!

Familienorientierung – Die Öffnung der Kita nach innen und außen!

Im fünften Jahr des Bayerischen Bildungsdialogs will der Verband katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e.V. gemeinsam mit der Katholischen Stiftungsfachhochschule München die breite und fundierte Debatte über die Qualität der frühkindlichen Bildung, Erziehung und Betreuung aus unterschiedlichen Blickwinkeln fortführen.

Im Zentrum des Bayerischen Bildungsdialogs 2017 stehen die veränderten Aufgaben der Kindertageseinrichtungen. Kinder werden immer früher und immer länger in Kindertageseinrichtungen betreut. Es ist Sorge dafür zu tragen, dass ihnen Erfahrungen und Bildungsmöglichkeiten auch im außerinstitutionellen Alltag ermöglicht werden. Die Öffnung der Kindertageseinrichtungen in den Sozialraum und in die Lebenswelt der Kinder und Familien ist deshalb unabdingbar. Als Lebensort für Familien stellen Kindertageseinrichtungen Gemeinschafts-, Beratungs- und Bildungsangebote auf Augenhöhe bereit.

Mit dem Leitwort „Familienorientierung – Die Öffnung der Kita nach innen und außen“ beleuchtet die Vortragsreihe 2017 Herausforderungen, die mit der Öffnung von Kindertageseinrichtungen verbunden sind.

Wir freuen uns auf die Begegnungen und den Austausch mit Ihnen!



M. Magdalena Hellfritsch
Geschäftsführerin des
Verbandes kath. Kinder-
tageseinrichtungen Bayern



Prof. Dr. Hermann Sollfrank
Präsident der Katholischen
Stiftungsfachhochschule
München

Bayerischer Bildungsdialog 2017

Vortrag am **9. Mai 2017 um 18:00 Uhr** **Lebensweltorientierung in der Kita**

Das Konzept der Lebensweltorientierung bietet für die Arbeit in Krippen, Kindergärten und Kitas wichtige Orientierungen. Es nimmt den Alltag und die Lebenswelt der Kinder, der Familien und der Einrichtungen ernst und leitet daraus Zielvorstellungen und Handlungsorientierungen für die Arbeit der pädagogischen Fachkräfte ab.

Neben den Bildungsaufgaben der Kindertageseinrichtungen ergibt sich daraus ein besonderer Stellenwert der Alltagsbildung. Gleichzeitig schärft die Orientierung an der Lebenswelt den Blick für die sozialen und kulturellen Hintergründe der Kinder und ihrer Familien.

Der Vortrag zeigt die Bedeutung der Konzepte der Lebensweltorientierung für die frühpädagogische Arbeit und welche konkreten Anregungen sich daraus ergeben. Unter anderem wird der Bezug zu weiteren frühpädagogischen Ansätzen – etwa dem Situationsansatz – und zum Bildungsplan thematisiert.

Unsere Referentin:
Renate Thiersch M.A.



Erziehungswissenschaftlerin mit dem Schwerpunkt Frühpädagogik; wissenschaftliche Assistentin, Projekt-Mitarbeiterin und Lehrbeauftragte am Institut für Erziehungswissenschaft der Universität Tübingen seit 1971

Arbeitsschwerpunkte:

- Erzieher/innenausbildung
- Elternzusammenarbeit im Kindergarten
- Sprachförderung, insbesondere von mehrsprachigen Kindern
- Planung, Wissenschaftliche Begleitung, Evaluation

Diskutieren Sie mit uns:

- Was heißt Lebensweltorientierung für die konkrete Arbeit in der Kita, besonders für die Arbeit mit Familien?
- Welche Haltung unterstützt die Lebensweltorientierung?
- Katholische Kita und Lebensweltorientierung – eine Herausforderung?